

Beantwortung der Bieterfragen vom 02. bis 07.07.2021

Fragen zur Ausschreibung „Globale Dialogplattform zur Vorausschauenden Humanitären Hilfe 2021“

Frage 1:

Sollen Referenz-Projekte angegeben werden?

Antwort zu Frage 1:

Wie auch in der Ausschreibung unter dem Punkt “Dem Angebot beizufügende Unterlagen/Informationen” erwähnt, geben Sie bitte Referenzprojekte/Beispiele ähnlicher virtueller oder hybrider Events an.

Unter anderem geht die Qualität der Arbeitsproben/Referenzen mit 20 % in die Gesamtbewertung ein.

Frage 2:

Ist eine Bietergemeinschaft (Plattform/Text) erlaubt?

Antwort zu Frage 2:

Grundsätzlich ist eine Bietergemeinschaft erlaubt. Bitte teilen Sie uns mit, wer das hauptverantwortliche Mitglied der Gemeinschaft ist und fügen zwingend die angehängte Bietergemeinschaftserklärung ausgefüllt und unterschrieben Ihren Angebotsunterlagen bei.

Frage 3:

Sie geben Berlin als Erfüllungsort an. Soll also ausschließlich die Digitale Plattform angeboten werden?

Antwort zu Frage 3:

In der Ausschreibung wird kein ausdrücklicher Erfüllungsort genannt. Der Auftraggeber ist das Deutsche Rote Kreuz e.V. mit Sitz in Berlin (Gerichtsstand). Das Studio, von dem aus die Live-Moderation gestreamt werden soll, befindet sich in Rom (Italien), da wir die Globale Dialogplattform zusammen mit unseren Partnern der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) und dem Welternährungsprogramm (WFP), deren Sitz in Rom ist, organisieren. Somit ist für diesen Leistungsteil der Erfüllungsort Rom und nicht Berlin.

Es soll nicht ausschließlich eine Digitale Plattform angeboten werden, sondern es wird ein Full-Service Dienstleister gesucht, der auch die technische Umsetzung im Studio in Rom, d.h. *“sämtliche Technik-, Kamera-, Bild-, Ton- und Personalleistungen, die mit der Umsetzung der Video- und Streaming-Leistungen während des Events verbunden sind”* anbieten kann.

Frage 4:

Ist die techn. Umsetzung im Studio Rom nicht Teil der Ausschreibung?

Antwort zu Frage 4:

Doch die technische Umsetzung im Studio in Rom ist Teil der Ausschreibung, denn es wird ein Full-Service Dienstleister gesucht, der auch die technische Umsetzung, d.h. *“sämtliche Technik-, Kamera-, Bild-, Ton- und Personalleistungen, die mit der Umsetzung der Video- und Streaming-Leistungen während des Events verbunden sind”* anbieten kann.

Der Auftraggeber stellt lediglich das Studio, d.h. die Räumlichkeiten in Rom zur Verfügung.

Frage 5:

Sind die folgenden Kostenstellen/Inhalte relevant?

- a. Video-Calls/Meetings mit dem Auftraggeber (AG) – Anzahl?
- b. Layout der Plattform im CI
- c. Korrekturphasen Layout
- d. Grafiken (Zusatz) Plattform durch Auftragnehmer (AN)?
- e. Texte (Content durch AN?) – Wenn ja, wie viele?
- f. Lektorat?
- g. Übersetzungen – nur auf Englisch?
- h. Teilnehmermanagement:
 - i. Einladung (HTML)?
 - ii. Online-Registrierung?
 - iii. Option: Anmeldung via LinkedIn-Account?
 - iv. Reminder (HTML)?
 - v. Versand Zugangscodes
 - vi. Analytics (Anzahl, besuchter Workshop/Stream, etc.)?
 - vii. Follow-Up
 - 1. Dankes-Mail
 - 2. Call to action
 - 3. Etc.
- i. Einrichten der Veranstaltungs-/Konferenz-Räume
 - i. Plenary (Stream)
 - ii. 2 x 6 Parallel Sessions pro Tag (Stream oder Videokonferenz?) mit 30-50 TN
 - iii. Networking Sessions
 - 1. Gezielte Meetings (Video und Chat)
 - 2. Zufällige Meetings (Video und Chat)
 - iv. Poster Walk – Wie viele Projekte? Wie viele Walks?
 - v. Soll es einen Speakers-Raum (mit Kurz-Vita Speaker) geben?
 - vi. Soll es einen Content-Hub (Download-Bereich mit Abstracts etc.)
 - vii. Soll es eine direkte Verbindung aus der „Lobby“ zu den einzelnen Panels geben?
 - viii. Soll das Programm als Vorschau (Grafik/Text) integriert werden?
 - ix. Soll es einen Helpdesk geben?

- j. Chat- und Kontaktfunktionen allgemein
 i. Soll es nur einen allgemeinen Chat (Video/Text) geben?
 ii. Soll es eine zusätzliche Chat-Funktion (Video/Text) in den einzelnen Konferenzräumen geben?
 k. Soll es Social Media Verlinkungen geben?
 i. Für alle?
 ii. Zusätzlich für die Speaker (Speakers-Raum)?
 l. Barrierefreiheit für Blinde- und Sehbehinderte?
 m. Streamingplattform (YouTube, Vimeo, Facebook etc.)? Soll der eigene Account verwendet werden?
 n. Online-Betreuung i. Helpdesk ii. Registrierung iii. Veranstaltung iv. Chat Redaktion (Shitstorm etc.)

Antwort zu Frage 5:

Kostenstelle	Relevant	Nicht relevant
Video-Calls/Meetings mit dem Auftraggeber (AG) – Anzahl?	Je nach Bedarf, zw. 5 und 10, evtl. auch bilateral zwischen den verantwortlichen Ansprechpartnern.	
Layout der Plattform im CI	Das Layout sollte sowohl in Anlehnung an das Design des Anticipation Hub als auch der Eventplattformen von 2020 und der Regionale Dialogplattformen 2021 gestaltet sein.	
Korrekturphasen Layout	Es sollten mindestens 2 Korrekturphasen für das Layout eingeplant werden.	
Grafiken (Zusatz) Plattform durch Auftragnehmer (AN)?		Nicht relevant
Texte (Content durch AN?) – Wenn ja, wie viele?	Der Auftraggeber stellt die Texte für den Content zur Verfügung. Die Anzahl der Texte hängt von der Agenda ab, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht feststeht.	
Lektorat?	Der Auftraggeber übernimmt das Lektorat selbst.	
Übersetzungen – nur auf Englisch?	Die komplette Online Plattform soll auf Englisch sein. Die Möglichkeit Simultanübersetzungen einzubinden, sollte optional angeboten werden, da noch nicht endgültig entschieden wurde, ob sie für die TN angeboten werden soll. Falls ja, würde voraussichtlich	

	Englisch in 4 Sprachen übersetzt werden.	
<p>Teilnehmermanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einladung (HTML)?</i> • <i>Online-Registrierung?</i> • <i>Option: Anmeldung via LinkedIn-Account?</i> • <i>Reminder (HTML)?</i> • <i>Versand Zugangscode</i> • <i>Analytics (Anzahl, besuchter Workshop/Stream, etc.)?</i> • <i>Follow-Up</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Dankes-Mail</i> ○ <i>Call to action</i> ○ <i>Etc.</i> 	Das TN-Management sollte alle angegebenen Punkte erfüllen.	
<p>Einrichten der Veranstaltungs-/Konferenz-Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Plenary (Stream)</i> • <i>2 x 6 Parallel Sessions pro Tag (Stream oder Videokonferenz?) mit 30-50 TN</i> • <i>Networking Sessions</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Gezielte Meetings (Video und Chat)</i> ○ <i>Zufällige Meetings (Video und Chat)</i> • <i>Poster Walk - Wie viele Projekte? Wie viele Walks?</i> • <i>Soll es einen Speakers-Raum (mit Kurz-Vita Speaker) geben?</i> • <i>Soll es einen Content-Hub (Download-Bereich mit Abstracts etc.)</i> • <i>Soll es eine direkte Verbindung aus der „Lobby“ zu den einzelnen Panels geben?</i> • <i>Soll das Programm als Vorschau (Grafik/Text) integriert werden?</i> • <i>Soll es einen Helpdesk geben?</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Livemoderation und evtl. einige Highlevel Speaker oder Podiumsdiskussionen sollen Live aus dem Studio in Rom gestreamt werden. • Die Parallel Sessions werden live anmoderiert, finden aber selbst als Videokonferenz statt. • Networking Session: sowohl gezielte als auch zufällige Meetings mit Chat und/oder Video. • Posterwalk: Anzahl Projekte: zw. 10-20 • Anzahl Walks: evtl. 2x in der Agenda, aber immer als Unterseite verfügbar. • Ja, es soll eine Speaker Unterseite geben, evtl. mit einer Kurz-Vita oder Fragen zur Person. • Ja, es soll einen Downloadbereich geben. • Ja, die einzelnen Panels sollen mit der "Lobby" verbunden sein. • Ja, das Programm soll als Vorschau integriert werden. • Ja, es sollte einen Helpdesk, zumindest für die Speaker geben. 	

<p>Chat- und Kontaktfunktionen allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soll es nur einen allgemeinen Chat (Video/Text) geben? • Soll es eine zusätzliche Chat-Funktion (Video/Text) in den einzelnen Konferenzräumen geben? 	<p>Es sollte sowohl einen allgemeinen Chat (Text) als auch eine zusätzliche Chatfunktion (Text) in den einzelnen Konferenzräumen geben.</p>	
<p>Soll es Social Media Verlinkungen geben?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für alle? • Zusätzlich für die Speaker (Speakers-Raum)? 	<p>Die Social Media Verlinkung könnte z.B. über die Speaker Unterseite oder für alle TN über "Mein Profil" angeboten werden.</p>	
<p>Barrierefreiheit für Blinde- und Sehbehinderte?</p>		<p>In diesem Fall nicht relevant</p>
<p>Streamingplattform (YouTube, Vimeo, Facebook etc.)? Soll der eigene Account verwendet werden?</p>	<p>Grundsätzlich sollte die Streamingplattform des Anbieters genutzt werden.</p>	
<p>Online-Betreuung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Helpdesk • Registrierung • Veranstaltung • Chat Redaktion (Shitstorm etc.) 	<p>Die Online Betreuung sollte für alle genannten Punkte angeboten werden.</p>	

Frage 6:

Welche Kostenstellen fehlen?

Antwort zu Frage 6:

Alle weiteren Anforderungen/Kostenstellen sind in der Ausschreibung unter den Punkten

- Leistungsverzeichnis für die Eventwebseite
- Leistungsverzeichnis für die Umsetzung des Live-Streamings während der Veranstaltung
- Beratungs- und Serviceleistungen
- Eventuell benötigte zusätzliche Leistungen

genannt.

Bitte beachten Sie, dass im Angebot ein **Gesamtpreis** angegeben werden muss.

Frage 7:

Sie schreiben im Dokument "Podiumsdiskussionen mit maximal 10 Speakern aus einem Studio".

- *Verstehen sich die 10 Speaker als Angabe, die gleichzeitig oder insgesamt an einer Podiumsdiskussion teilnehmen?*

Antwort zu Frage 7:

Die Zahl von maximal 10 Speakern bezieht sich auf die Gesamtzahl der möglichen Speaker im Studio. Die Anzahl der Diskussionsteilnehmenden während der Diskussion beträgt voraussichtlich zwischen 5 und 6 Personen.

Frage 8:

Möchten Sie ein state-of-the-art Live-Blogging System nutzen in denen mehrere Kollegen gleichzeitig kollaborieren können, mit Echtzeit-Freigabe Workflow zwischen Ihrer Redaktion (Texte für den Liveblog werden vom Auftraggeber geliefert) und unserem Fotografen für Live-Content?

Antwort zu Frage 8:

Ja, idealerweise möchten wir ein Liveblogging System nutzen, in dem verschiedene Kolleg*innen zusammenarbeiten können. Die Fotos sollten vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden, während die Texte vom Auftraggeber geliefert werden.

Frage 9:

Soll das Live-Blogging System die Bilder des Fotografen für Live-Content per Live-Anbindung an Profi-Kameras (Stichworte; Qualität und Live) in Echtzeit bereitstellen können?

Antwort zu Frage 9:

Ja, das wäre wünschenswert.

Frage 10:

Sie schreiben im Dokument "Unterseite für aktuelle Session Highlights und Zusammenfassungen (Text, Fotos, Videos, etc.)

- *Was stellen Sie sich hier genau vor?*

Antwort zu Frage 10:

Da die Eventplattform auch im Nachgang für alle registrierten TN zugänglich sein soll, würden wir gerne eine Unterseite mit den Highlights der Dialogplattform zusammenstellen, auf der sowohl Videoausschnitte von Highlevel Speakern als auch interessante Texte und Fotos übersichtlich dargestellt werden können.

Frage 11:

Sie schreiben im Dokument "Möglichkeit der Live-Zuschaltung von Teilnehmenden auch während des Streamings"

- *Gilt das auch für das Plenary oder gilt das nur für die Parallel-Sessions?*

Antwort zu Frage 11:

Die Live-Zuschaltung von Teilnehmenden ist sowohl während des Plenarys als auch in den Parallel Sessions gewünscht.

Frage 12:

Zum persönlichen Briefing aller Referenten vorab zur Nutzung der virtuellen Konferenzräume und zur Verfügung stehenden interaktiven Tools

- *Mit wie vielen Referenten:innen sollen wir ungefähr kalkulieren?*

Antwort zu Frage 12:

Es wird mit ca. 80 bis 100 Speakern für die drei Tage gerechnet und es sollten mindestens 3 Briefing Termine für die Speaker angeboten werden, insbesondere unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Zeitzonen.

Frage 13:

Erstellung von Live-Content (Fotos/Fotograf)

- *Sollen wir auch bereits am Vortag des Events behind-the-Scenes Content kreieren?*

Antwort zu Frage 13:

Nein, das ist nicht notwendig. Der Live Content soll nur an den drei Veranstaltungstagen bereitgestellt werden.

Frage 14:

Soll die Lastenkapazität der Plattform beliebig (und ohne zusätzliche Kosten natürlich) auf z.B. 1.500, 2000 oder 3000 TN skalierbar sein?

Antwort zu Frage 14:

Ja, das wäre wünschenswert.

Frage 15:

Wie groß ist der von Ihnen gestellte Raum, welcher als Studio genutzt wird, ungefähr?

Hat der Raum außerdem Besonderheiten, welche beachtet werden müssen (Fenster, Schrägen, o.Ä.). Gibt es zudem einen Nebenraum, welcher als Regieraum genutzt werden kann.

Antwort zu Frage 15:

Leider können zum jetzigen Zeitpunkt keine genauen Angaben zum Raum/Studio gemacht werden, aber es wird sichergestellt werden, dass genügend Platz für die Regie vorhanden ist, gegeben falls auch in einem Nebenraum.

Frage 16:

Auf Seite 2, im Kapitel „Eckdaten“ schreiben Sie:

- *5 bis 6 Parallel Sessions pro Timeslot (jeweils zwei vormittags und zwei nachmittags) mit geringerer Anzahl von TN (zw. 30-50)*

Bedeutet dies, dass alle Sessions im Studio durchgeführt werden sollen, oder werden einige der Sessions von anderen Orten aus gehosted (bspw. der Moderator einer Session sitzt an einem anderen Ort) und im Studio wird nur das finale Streaming gemischt und bereitgestellt?

Antwort zu Frage 16:

Die Parallel Sessions werden als virtuelle Sessions durchgeführt, da sowohl die Speaker als auch die TN sich von der ganzen Welt aus zuschalten werden. Die Moderation zu diesen parallelen Sessions und deren Ankündigung wird allerdings aus dem Live-Studio in Rom durchgeführt. Im Studio muss dann das finale Streaming gemischt und bereitgestellt werden.

Im Live-Studio selbst werden nur die Moderation und evtl. einige Highlevel Reden oder Podiumsdiskussionen live stattfinden. Hier müssen auch virtuelle Diskussionsteilnehmer*innen zum Podium dazugeschaltet werden können.

Frage 17:

Wie hoch ist das zur Verfügung stehende Budget für die Umsetzung der virtuellen/hybriden Veranstaltung? (Bei der Ausschreibung "Durchführung Online-Event Syrien" des Deutschen Roten Kreuzes wurde direkt ein Budget angegeben.)

Antwort zu Frage 17:

Im Rahmen dieser Ausschreibung hat der Auftraggeber unter Beachtung aller Projektparameter bewusst auf eine Angabe verzichtet. Bitte beachten Sie, dass die Angabe des Budgets in einem Beschaffungsvorgang eine Einzelfallentscheidung des jeweiligen Fachbereichs/Projektleiters ist.

Frage 18:

Zu Referenzprojekten/Arbeitsprobe: Verstehen Sie unter Referenzprojekten und Arbeitsproben das Gleiche? Wie viele Referenzprojekte/Arbeitsproben sind einzureichen?

In welcher Form soll der Bieter diese zur Verfügung stellen, bzw. welche Angaben benötigen Sie?

Antwort zu Frage 18:

Ja, unter Referenzprojekte und Arbeitsproben verstehen wir das Gleiche.

Es gibt keine festgelegte Anzahl zu den einzureichenden Arbeitsproben. Wünschenswert sind Referenzen zu Projekten, die unserer Globalen Dialogplattform zur Vorausschauenden Humanitären Hilfe ähnlich sind.

Die Arbeitsproben können in Form von Links zu den entsprechenden Online Event Plattformen, oder in einer PPT Präsentation dargestellt werden.

Frage 19:

Dürfen zusätzliche Dokumente angehängt werden, z.B. eine allgemeine Unternehmenspräsentation o.ä.?

Antwort zu Frage 19:

Ja, zusätzliche Dokumente, wie z.B. eine Unternehmenspräsentation dürfen angehängt werden.

Frage 20:

Gibt es einen maximalen Seitenumfang für das Umsetzungskonzept?

Antwort zu Frage 20:

Nein, es gibt keinen maximalen Seitenumfang für das Umsetzungskonzept.

Frage 21:

Möchten Sie für die passwortgeschützten Anhänge selbst ein Passwort festlegen/zur Verfügung stellen? Falls ja, wie lautet dieses? Falls nein, auf welchem Weg möchten Sie das Passwort erhalten?

Antwort zu Frage 21:

Nein, wir möchten das Passwort nicht selbst festlegen. Sie sollten uns das Passwort in einer getrennten E-Mail an die gleiche E-Mail-Adresse: dialogueplatform@drk.de schicken.

Frage 22:

Wie viele Personen sind maximal (inkl. Moderation) auf der Bühne zu sehen? Ist die Podiumsdiskussion mit 10 Speakern gleichzeitig? Oder gibt es mehrere Podiumsdiskussionen? Ist nur die Moderation in Rom?

Antwort zu Frage 22:

Im Live-Studio in Rom werden nur die Moderation (1-2 Personen) und evtl. einige Speaker für die Podiumsdiskussionen oder Highlevel Redner vor Ort sein. Die Anzahl der Diskussionsteilnehmenden gleichzeitig auf der Bühne beträgt voraussichtlich zwischen 5 und 6 Personen.

Voraussichtlich wird es mehrere Podiumsdiskussionen geben.

Die Zahl von maximal 10 Speakern bezieht sich auf die Gesamtzahl der möglichen Speaker im Studio.

Frage 23:

Was ist mit Live-Blogging-System gemeint? Was genau soll hier zu sehen sein?

Antwort zu Frage 23:

Damit die Teilnehmenden auch während des Events sehen und nachlesen können was in den vorherigen oder parallelen Sessions gelaufen ist, soll ein Liveblog auf der Online-Plattform angeboten werden.

Die Texte, wie Zitate oder Zusammenfassungen der Sessions, werden vom Auftraggeber geliefert. Der Auftragnehmer sollte Fotos aus dem Studio, dem Livestream und den Videokonferenzen zur Verfügung stellen und diese zusammen mit den gelieferten Texten in das Live-Blogging-System einfügen.

Der Liveblog dient im Nachgang auch zum Reporting der Dialogplattform.

Frage 24:

Sollen die Parallel-Sessions auch einzeln gestreamt werden? Oder reichen bspw. Zoom-Räume?

Antwort zu Frage 24:

Die Parallel Sessions werden als virtuelle Sessions durchgeführt, da sowohl die Speaker als auch die TN sich von der ganzen Welt aus zuschalten werden. Die parallelen Sessions können in Zoom Räumen stattfinden.

Die Moderation zu diesen parallelen Sessions und deren Ankündigung wird allerdings aus dem Live-Studio in Rom durchgeführt. Im Studio muss dann das finale Streaming gemischt und bereitgestellt werden.

Im Live-Studio selbst werden nur die Moderation und evtl. einige Highlevel Reden oder Podiumsdiskussionen live stattfinden. Hier müssen auch virtuelle Diskussionsteilnehmer*innen zum Podium dazugeschaltet werden können.

Frage 25:

Wird eine Verpackung (Logos, Bauchbinden, Tafeln etc.) zur Verfügung gestellt oder sollen diese erstellt werden?

Antwort zu Frage 25:

Der Auftraggeber wird die Logos, den Text für die Bauchbinden und verschiedene Folien, z.B. für die Pausen zur Verfügung stellen. Die Bauchbinden selbst müssen vom Auftragnehmer eingefügt werden.

Frage 26:

Wie viele Parallel-Sessions gibt es genau? 10-12 Sessions am Vormittag sowie am Nachmittag an 3 Tagen?

Antwort zu Frage 26:

Da die Agenda für die Globale Dialogplattform 2021 noch nicht steht, kann zurzeit nur Bezug auf die Globale DP von 2020 genommen werden. Dementsprechend sind 5 bis 6 parallele Sessions zu jeweils zwei verschiedenen Zeiten sowohl vormittags als auch nachmittags geplant. Das heißt z.B. 6 parallele Sessions von 10 bis 11 Uhr, 5 parallele Sessions von 11 bis 12 Uhr, 5 parallele Sessions von 15 bis 16 Uhr und weitere 6 parallele Sessions von 16 bis 17 Uhr.

Aufgrund der weltweit unterschiedlichen Zeitzonen wird das Plenum vorrausichtlich zwischen 12 und 15 Uhr stattfinden.

Ob es an allen drei Tagen Parallel Sessions geben wird, ist noch nicht endgültig entschieden.

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 42 Parallel Sessions angeboten.

Frage 27:

Zum Punkt: Ansprechendes Design in Anlehnung an das Design des Anticipation Hub und der Eventplattformen von 2020 und der Regionale Dialogplattformen 2021 : Wo kann man diese Plattformen sehen?

Antwort zu Frage 27:

Nachstehend finden Sie die Links zum Anticipation Hub und den vorherigen Dialogplattformen:

<https://www.anticipation-hub.org/>

[Global Dialogue Platform 2020](#)

[Africa Regional Dialogue Platform 2021](#)

[Latin America and the Caribbean Regional Dialogue Platform 2021](#)

[Southern Africa Regional Dialogue Platform 2021](#)

[Asia-Pacific Regional Dialogue Platform 2020](#)

[Africa Regional Dialogue Platform 2020](#)

Frage 28:

Zum Punkt: Möglichkeit der Live-Zuschaltung von Teilnehmenden auch während des Streamings: Was ist damit genau gemeint? Bitte erläutern!

Antwort zu Frage 28:

Damit ist gemeint, dass es die Möglichkeit geben sollte, dass TN aus dem Publikum auf Anfrage auch per Videostream zugeschaltet werden können. Z.B. bei einer Podiumsdiskussion, könnte ein TN aus dem Publikum die Hand heben und danach per Videokonferenz zugeschaltet werden um seine/ihre Frage persönlich an die Podiumsrunde zu stellen.

Frage 29:

Zum Punkt: Erstellung von Live-Content (Fotos/Fotograf) Abgedeckt werden sollen sowohl die Beiträge aus dem Studio als auch die Beiträge der Parallel Sessions. Die Texte für den Liveblog werden vom Auftraggeber geliefert.: Was ist damit genau gemeint? Bitte erläutern!

Antwort zu Frage 29:

Damit die Teilnehmenden auch während des Events sehen und nachlesen können was in den vorherigen oder parallelen Sessions gelaufen ist, soll ein Liveblog auf der Online-Plattform angeboten werden.

Die Texte, wie Zitate oder Zusammenfassungen der Sessions, werden vom Auftraggeber geliefert. Der Auftragnehmer sollte Fotos aus dem Studio, dem Livestream und den Videokonferenzen zur Verfügung stellen und diese zusammen mit den gelieferten Texten in das Live-Blogging-System einfügen.

Der Liveblog dient im Nachgang auch zum Reporting der Dialogplattform.

Frage 30:

Zum Punkt: Probeablauf/Testung im Vorfeld der Veranstaltung: D.h. es sind Probetage geplant? Wenn ja, wie viele?

Antwort zu Frage 30:

Ja, es soll vor dem Event eine Generalprobe geben, idealerweise am 06.12.2021 vor Ort im Studio in Rom.

Frage 31:

Anforderung: Einbindung eines Live-Blogging-Systems zur Erstellung von aktuellen Posts vor dem Event und Live-Inhalten während des Events: Soll das Blogging innerhalb der Plattform stattfinden, oder sollen externe Inhalte auf der Plattform eingebunden werden (Social-Media-Wall)? Könnten sie evtl. diesen Punkt etwas weiter Ausführen?

Antwort zu Frage 31:

Damit die Teilnehmenden auch während des Events sehen und nachlesen können was in den vorherigen oder parallelen Sessions gelaufen ist, soll ein Liveblog auf der Online-Plattform angeboten werden.

Die Texte, wie Zitate oder Zusammenfassungen der Sessions, werden vom Auftraggeber geliefert. Der Auftragnehmer sollte Fotos aus dem Studio, dem Livestream und den Videokonferenzen zur Verfügung stellen und diese zusammen mit den gelieferten Texten in das Live-Blogging-System einfügen.

Der Liveblog dient im Nachgang auch zum Reporting der Dialogplattform.

Auf dem Liveblog sollten auch externe Inhalte zum Event aus den Social Media Netzwerken wiedergepostet werden.

Frage 32:

Ist simultanes Broadcasting/Live-Streaming geplant? Z.B. vom Studio in die Plattform und zeitgleich in Youtube, LinkedIn, Xing, o.ä.?

Antwort zu Frage 32:

Nein, es ist kein simultanes Broadcasting geplant. Alle Sessions sollen nur für registrierte Nutzer zugänglich sein.

Frage 33:

Anforderung: Einbindung der Eventplattform auf einer Unterseite des Anticipation Hub: Genügt hier die Einbindung mit einem Link zur Plattform oder ist von Whitelabeling die Rede?

Antwort zu Frage 33:

Hier genügt die Einbindung der Eventplattform mit einem Link zum Anticipation Hub.

Frage 34:

Wird Single-Sign-On (SSO) benötigt?

Antwort zu Frage 34:

Nein, ein SSO wird nicht benötigt. Aber es sollte einen persönlichen Zugangscode nur für registrierte Teilnehmende geben, mit dem die privaten Unterseiten zugänglich sind.

Frage 35:

Werden die Livestreams und Sessions in einer einheitlichen Sprache durchgeführt? Wenn ja, welche wird das sein?

Antwort zu Frage 35:

Die Hauptsprache während des Livestreams und der Sessions ist Englisch.

Frage 36:

*Wie sind die „Sessions“ geplant – werden hier mehrere Sprecher*innen aktiv sein pro Session oder immer nur eine Person?*

Antwort zu Frage 36:

Während der Plenary Sessions wird es voraussichtlich mehrere Sprecher*innen geben, d.h. die Moderation (1–2 Personen) aus dem Studio plus dazugeschaltete Sprecher per Videostream, oder auch Sprecher*innen die persönlich im Studio teilnehmen (Highlevel Speaker oder Podiumsdiskussionen).

Die Parallelen Sessions mit geringerer TN-Zahl sollen eher interaktiv sein, so dass alle TN sprechen können.

Frage 37:

Wird eine mögliche Übersetzung nur in eine „Richtung“ benötigt? Z.B der Livestream wird in bis zu 5 Sprachen übersetzt oder sollen auch Wortmeldungen aus dem Publikum ins Studio übersetzt werden?

Antwort zu Frage 37:

Falls es eine Übersetzung angeboten wird, wäre sie nur in eine "Richtung" für die TN. D.h. Englisch würde dann für die TN in andere Sprachen übersetzt. Fragen oder Kommentare in anderen Sprachen sollten per Chat möglich sein.

Frage 38:

Sind die Räumlichkeiten in Rom schon gebucht? Ist es ein Studio mit Equipment? Oder muss die komplette Ausstattung (Kameras, Licht, Ton, Mobiliar, etc) angeliefert bzw. angemietet werden?

Antwort zu Frage 38:

Die Räumlichkeiten in Rom sind noch nicht gebucht. Allerdings wird nur der Raum inkl. Mobiliar zur Verfügung gestellt. Das komplette technische Equipment müsste mitgebracht/angemietet werden.

Denn laut Ausschreibung wird ein Full-Service Dienstleister gesucht, der auch die technische Umsetzung im Studio in Rom, d.h. *“sämtlichen Technik-, Kamera-, Bild-, Ton- und Personalleistungen, die mit der Umsetzung der Video- und Streaming-Leistungen während des Events verbunden sind”* anbieten kann.

Bietergemeinschaftserklärung (B-42)

Die Bietergemeinschaft besteht aus den nachfolgenden Mitgliedern:

Mitglied 1:	 <hr/>
Mitglied 2:	 <hr/>
Mitglied 3:	 <hr/>




Wir erklären hiermit, dass

- wir im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft bilden.
- dass die bezeichneten Mitglieder der Bietergemeinschaft für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften.
- folgendes geschäftsführendes Unternehmen die Bietergemeinschaft gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich einschließlich Erklärungen im Vergabeverfahren vertritt:

<i>Name des Geschäftsführenden Unternehmens</i>

Wir erklären, dass das geschäftsführende Unternehmen berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung, Zahlungen anzunehmen. Sämtliche Zahlungen der Auftraggeberin können mit befreiender Wirkung ggü. anderen Mitgliedern auf folgendes Konto geleistet werden:

IBAN: _____ BIC: _____

 <i>Mitglied 1 Unterschrift / Name</i>
 <i>Mitglied 2 Unterschrift / Name</i>
 <i>Mitglied 3 Unterschrift / Name</i>